



Höhepunkte Usbekistans - Entdeckungen entlang der Seidenstraße

10 TAGE RUNDREISE IN ZENTRALASIEN MIT CHIWA - BUCHARA - SAMARKAND - SHAR-E SABS - TASCHKENT

Diese beeindruckende Reise führt Sie in das Land aus „Tausen und einer Nacht“ und hält unvergessliche Erlebnisse für Sie bereit.

Sie besuchen alle vier UNESCO-Weltkulturerbestätten Usbekistans und tauchen ein in das unvergleichliche Flair der alten Seidenstraße mit ihren blühenden Wüstenstädten und ihrer mittelalterlichen Architektur. Neben faszinierenden Einblicken in Kunst und Kultur erleben Sie Usbekistan auch ganz persönlich: bei einem gemeinsamen Abendessen mit einer einheimischen Familie und Begegnungen mit herzlichen Gastgeber.

REISEVERLAUF

1. Tag: Anreise nach Usbekistan

2. Tag: Von Urgentsch nach Chiwa

Am Morgen erreichen Sie Urgentsch und fahren weiter nach Chiwa, das im 16. Jahrhundert Sitz eines mächtvollen islamischen Fürstentums an der Seidenstraße war. Enge Gassen, Häuser aus ungebrannten Ziegeln, reich verzierte Moscheen, Koranschulen, Mausoleen und Paläste bestimmen noch heute das Stadtbild. Krönender Abschluss des Tages ist ein traditionelles Abendessen im Restaurant Zerafshan, begleitet von einer Folkloredarbietung.

3. Tag: Von Chiwa nach Buchara

Nach dem Frühstück fahren Sie mit dem Reisebus nach Buchara. Die Stadt präsentiert sich heute als ein einzigartiges authentisches Museum. Sie besuchen das außerhalb der Altstadt gelegene Mausoleum der Samaniden, das früheste bekannte Grabmal einer Persönlichkeit der islamischen Welt. Den Abend lassen Sie bei usbekischen Spezialitäten und klassischer Musik in der Altstadt ausklingen.

4. Tag: Buchara: alte Handelsstadt

Am Morgen beginnen Sie die Besichtigung in der Zitadelle Ark, einstiger Regierungssitz und Palast der Herrscher von Buchara, die sich auf einem Hügel inmitten der Stadt befindet. Außerdem steht ein Besuch im jüdischen Viertel und einer der wichtigsten Handelsplätze des alten Buchara – der Labi Hauz-Komplex – auf dem Programm. Die sehr ansprechende architektonische Komposition verdankt ihren Namen einem Wasserbecken, in dem sich die Fassaden der monumentalen Bauwerke spiegeln. Anschließend lernen wir die Miniaturmalerei und seinen Künstler kennen.

5. Tag: Von Buchara nach Samarkand

Erkunden Sie Buchara heute Vormittag auf eigene Faust oder schließen Sie sich unserem Ausflug (Aufpreis) an. Sie besichtigen die Nekropole Tschor Bakr, die sich fünf Kilometer westlich der Stadt im Dorf Sumitan befindet. Die Anlage besteht aus einem eindrucksvollen Baukomplex aus dem 16. Jahrhundert und ist umgeben von Grabstätten aus dem 17. bis 20. Jahrhundert. Der Besuch des Naqshbandi Komplex mit Mausoleum und Moschee, der zu den heiligsten Stätten der Muslime zählt, rundet unser Besichtigungsprogramm in Buchara ab. Der Zug bringt Sie dann nach Samarkand, in die Stadt der Märchen aus „Tausend und einer Nacht“.

6. Tag: Samarkand: Timurs Hauptstadt

Ausflug nach Shah-e Sende, einem herrlichen Ensemble verschiedenster Mausoleen timuridischer Adliger. Sie lassen sich durch das märchenhafte Dekor der leuchtenden Majolika-Fliesen entlang dieser Gräberstraße verzaubern und besuchen anschließend die Moschee von Bibi Khanum, die im 14. Jahrhundert eines der größten Bauwerke ihrer Art in der islamischen Welt war. Ein kulinarischer Streifzug führt uns über den

LEISTUNGEN

- Gröschel-Flughafentransfer ab/bis Heimatort
- Flüge in der Economy-Class ab/ bis Frankfurt bis Urgentsch/ab Taschkent über Istanbul
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Sicherheitsgebühren
- Rundreise und Ausflüge in klimatisierten landestypischen Reisebussen
- Bahnfahrten laut Programm
- Transfers am An- und Abreisetag
- 8 x Übernachtungen in 3* und 4*-Hotels
- Zimmer mit Bad oder Dusche/ WC
- 9 x Frühstück
- 6 x Abendessen
- Early Check-in in Chiwa
- Deutschsprechende qualifizierte Reiseleitung und Gröschel-Reisebegleitung
- Besichtigungen in Chiwa, Buchara, Samarkand und Taschkent
- Weinprobe in Samarkand
- Fahrt mit dem PKW über die Passstraße nach Shar-e Sabs
- Metro-Fahrt Taschkent
- Abendessen mit klassischer Musik in einem Terrassenrestaurant in Buchara
- Abendessen im lokalen Restaurant in Chiwa
- Abschiedsessen in Taschkent
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder
- Ausgewählte Reiseliteratur

Zubuchbare Leistungen:

- 5.Tag Ausflug – Nekropole Tschor Bakr und Naqshbandi-Komplex p.P.: 58 €
- 8. Tag Ausflug – Al-Motrudimausoleum und Afrosiab-Museum p.P.: 45 €

REISEPREISE

2479,00 € p.P.

HINWEISE

- Bei Buchung Reisepass Kopie erforderlich!
- gültiger Reisepass mindestens 6 Monate über die Aufenthaltsdauer hinaus gültig
- **Nicht inkludierte Leistungen:** Trinkgelder, persönliche Ausgaben

farbenfrohen Basar, bevor Sie den zentralen Punkt der Oasenstadt besuchen: den Registan-Platz. Der Mongolenherrscher Timur errichtete inmitten der Stadt ein Handels- und Handwerkszentrum, wie es sich für einen Knotenpunkt zwischen Orient und Okzident am Rand der großen Seidenstraße gehörte. Timurs palastartiges Mausoleum Gur-e Amir wird Sie sehr beeindrucken. Abends kosten Sie die erlesenen Tropfen Usbekistans während einer Weinprobe und kochen mit einer usbekischen Familie in einem Privathaus ein traditionelles Plov-Essen aus Fleisch, Gemüse und Reis.

7. Tag: Ausflug nach Shar-e Sabs

Wir fahren mit Pkws über die Passstraße nach Shar-e Sabs. Die Straße erreicht eine Passhöhe von 1.675 Metern und bietet uns ein herrliches Panorama. Der Geburtsort Timurs wurde bereits im 3. Jahrhundert vor Christus unter dem Namen Kesch gegründet. Wir besuchen die noch heute eindrucksvollen Ruinen des Palastes von Timur, das „Weiße Schloss“ Ak Serai. Sehenswert sind auch die Gök-Gumbas-Moschee, das Grabmal Dorus Saodats, sowie die Mausoleen Schamseddin Kulal und Gumbas Saineddin. Am Abend erreichen Sie wieder Samarkand.

8. Tag: Von Samarkand nach Taschkent

In einer traditionellen Bäckerei lernen Sie die Bedeutung der unterschiedlichen Brotformen kennen.

Ulug Bek, ein Sternenforscher des Mittelalters, stellt sich uns vor mit dem erst 1908 freigelegten Sextanten des gleichnamigen Observatoriums. Wie Papier in dieser Zeit hergestellt wurde, erleben wir in idyllischer Atmosphäre bei dem Besuch einer Manufaktur. Nutzen Sie die Freizeit am Nachmittag für eigene Erkundungen. Oder wie wäre es mit einem optionalen Ausflug? Bei der Besichtigung des Afrosiab-Museums finden Sie Ausgrabungen aus Zeiten des antiken Samarkands. In der Nähe des berühmten Registan-Platzes liegt das Mausoleum des bekannten islamischen Theologen Al-Motrudī. Mit dem Zug geht es am Abend in die usbekische Hauptstadt.

9. Tag: Taschkent: zwischen Minaretten und Moderne

Als wichtiger Handelsplatz an der Seidenstraße wurde Taschkent bekannt. Moderne und Tradition verschmelzen. Sie erkunden die Stadt, besichtigen die berühmte Medrese Barakchan, das Kaffal Shashi-Mausoleum, das Museum für angewandte Kunst, fahren mit der ersten Metro Zentralasiens und bestaunen dabei die aufwendige Architektur der Bahnhöfe. Am Abend stoßen Sie bei unserem letzten gemeinsamen Abendessen auf eine unvergessliche Reise an!

10. Tag: Abschied von Usbekistan

Fahrt zum Flughafen und Sie fliegen zurück nach Deutschland.

- **Temperatur:**
Tagestemperatur: ca. 24 °C
Reisedokumente:
- **Flugzeit:** ca. 9 Stunden